

Der *New York Times*-Bestseller *Your Money or Your Life*

M E H R
G E L D
FÜR

M E H R
L E B E N

Wie Sie in neun Schritten Ihre
Beziehung zum Finanziellen ändern –
und früher in Rente gehen können

Vicki Robin | Joe Dominguez

Mehr Geld für mehr Leben

Wie Sie in neun Schritten Ihre Beziehung zum
Finanziellen ändern und früher in Rente gehen können

Übersetzung aus dem Englischen von Silvia Kinkel
Mit einem Vorwort von Mr. Money Mustache

REDLINE | VERLAG

© des Titels »Mehr Geld für mehr Leben« (978-3-86881-728-7)
2020 by Redline Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: <http://www.redline-verlag.de>

Natürlich für Joe Dominguez (1938–1997)!
Hochgeschätzter Mentor und Wegbegleiter bei dem großen Abenteuer.
Und für alle, die er geliebt hat.

Inhalt

Warum Sie dieses Buch lesen sollten?	11
Stellen Sie sich folgende Fragen	11
Vorwort	13
Einleitung zur Neuauflage	17
Finanzielle Unabhängigkeit	18
Wie dieses Buch entstanden ist	19
Für wen ist dieses Buch gedacht?	25
Die vier FIs	30
Was ist neu in dieser Ausgabe	32
Lassen Sie die Transformation beginnen!	33
1 Die Geldfalle: Der ewige Fahrplan zum Geld	35
Geld: Die süße Falle?	35
Wohlstand und der Planet	46
Ein neuer Fahrplan für Geld tritt in Kraft	57
<i>Schritt 1: Söhnen Sie sich mit der Vergangenheit aus</i>	65
A. <i>Wie viel haben Sie in Ihrem Leben verdient?</i>	66
B. <i>Was können Sie dafür vorweisen?</i>	70
Warum eine Bilanz erstellen?	74
2 Geld ist nicht, was es zu sein pflegt – und war es niemals	77
Ein erster Blick auf die finanzielle Unabhängigkeit	89
<i>Schritt 2: In der Gegenwart sein – Ihre Lebensenergie nachhalten</i>	91
A. <i>Gegen wie viel tauschen Sie Ihre Lebensenergie ein?</i>	92
B. <i>Behalten Sie jeden Cent im Blick, der in Ihr Leben fließt oder es verlässt</i>	104
3 Wohin verschwindet das nur alles?	115
Brauchen Sie ein Budget?	115
<i>Schritt 3: Monatliche Aufstellung</i>	120
Richtig Geld verdienen	132
Ein Bild sagt mehr als tausend Worte	136

4	Wie viel ist genug? Die Suche nach Glück	145
	<i>Schritt 4: Drei Fragen, die Ihr Leben verändern werden</i>	150
	<i>Frage 1: Entsprechen die erhaltene Erfüllung, Befriedigung und der Wert im Verhältnis der investierten Lebensenergie?</i>	151
	<i>Frage 2: Deckt sich der Aufwand an Lebensenergie mit meinen Werten und meinem Lebenszweck?</i>	156
	<i>Frage 3: Wie könnte sich dieser Verbrauch ändern, wenn ich nicht für Geld arbeiten müsste?</i>	166
	Das Einstufen der drei Fragen	167
5	Bringen Sie es ans Licht	173
	<i>Schritt 5: Die Lebensenergie sichtbar machen</i>	173
	Ihr Schaubild erstellen	175
	Der Teufelskreis des Knauserns und Prassens	176
	Wie Sie mit den drei Fragen bares Geld sparen können	180
	Bringen Sie Ihre Finanzen ans Licht	187
6	Der amerikanische Traum – mit ein paar Groschen	201
	Die Freuden der Frugalität	202
	<i>Schritt 6: Ihre Lebensenergie wertschätzen – Ausgaben minimieren</i> ..	206
	Eine sichere Methode, um Geld zu sparen	207
	Zehn sichere Methoden zum Geldsparen	208
	Das Einmaleins des Sparens	222
	Geld sparen, den Planeten retten?	240
	1.001 Wege, um Geld zu sparen	241
	1.000.001 sichere Wege, um Geld zu sparen	242
7	Aus Liebe oder für Geld:	
	Ihre Lebensenergie würdigen – Arbeit und Einkommen	245
	Was ist Arbeit?	246
	Arbeit im Wandel der Zeiten	247
	Was ist der Zweck der Arbeit?	254
	Die Verbindung zwischen Arbeit und Bezahlung aufbrechen	257
	<i>Schritt 7: Ihre Lebensenergie würdigen – das Einkommen maximieren</i>	270
	Neue Möglichkeiten einer bezahlten Beschäftigung	273

8 Feuer fangen:	
Der Übergangspunkt	283
<i>Schritt 8: Kapital und der Übergangspunkt</i>	286
Wohin packen Sie Ihre Ersparnisse <i>wirklich</i> ?	293
Notgroschen	300
Natürlicher Reichtum und finanzielle Wechselbeziehung	302
Das ABC des natürlichen Reichtums	304
9 Wo Sie Ihr Geld für die langfristige Finanzielle	
Freiheit unterbringen	315
<i>Schritt 9: Investieren für FI</i>	315
Befähigen Sie sich	315
Staatsanleihen: Der Plan von Joe	322
Kostengünstige Indexfonds: Der FIRE-Plan	327
Immobilien	333
Meine Wahl: Einkünfte aus verschiedenen Socially Responsible Investments	337
 Kurzanleitung für das Neun-Schritte-Programm	 345
Epilog: Geld regiert die Welt	349
Danksagung	357
Über die Autoren	359
Anhang	361

Warum Sie dieses Buch lesen sollten?

Stellen Sie sich folgende Fragen:

- Haben Sie genug Geld?
- Verbringen Sie genug Zeit mit Ihrer Familie und Freunden?
- Kommen Sie voller Elan von der Arbeit nach Hause?
- Haben Sie Zeit, sich Dingen zu widmen, die es Ihrer Meinung nach wert sind?
- Wenn Sie Ihren Job verlieren würden, würden Sie das als Chance ansehen?
- Sind Sie mit Ihrem Beitrag zu dieser Welt zufrieden?
- Sind Sie im Reinen mit Ihrem Geld?
- Spiegelt Ihr Job Ihre Werte wider?
- Haben Sie genügend Ersparnisse, um sechs Monate mit normalen Lebenshaltungskosten zu überstehen?
- Ist Ihr Leben rund? Passen alle Bestandteile – Ihr Job, Ihre Ausgaben, Ihre Beziehungen, Ihre Werte – zusammen?

Wenn Sie nur eine dieser Fragen mit Nein beantwortet haben, ist dieses Buch für Sie.

Vorwort

Es gibt wirklich nur einen Grund, ein Buch über Geld zu lesen: sich ein besseres Leben zu schenken. Geld ist nicht das, wohinter Sie wirklich her sind – oder würden Sie sich etwa, nur um Millionär zu werden, für immer in eine dunkle, schalldichte Kiste sperren lassen?

Wenn man es so krass ausdrückt, scheint die Antwort auf der Hand zu liegen. Aber es ist nun einmal die Wahrheit, dass Geld allein die meisten Ihrer Probleme nicht lösen wird. Tatsächlich ist eine gesunde Einstellung zum Geld meistens nur eine Begleiterscheinung eines glücklichen, gesunden Lebens.

Statt als Milliardär in einer dunklen Kiste zu enden, hoffen Sie wahrscheinlich, ein fröhlicher, produktiver, freier Mensch zu werden, der sich nie wieder Sorgen wegen des Geldes machen muss.

Und genau an dieser Unterscheidung scheinen die meisten Bücher, Zeitschriften, Websites, Fernsehshows und Podcasts, die jemals zum Thema Geld erstellt wurden, zu scheitern. Es ist auch der Grund, warum die meisten Menschen in den Vereinigten Staaten und anderen wohlhabenden Ländern, obwohl unser Einkommen Rekordniveau erreicht, gerade so zurechtkommen, und viele sogar hoch verschuldet sind. Wir jagen dem Geld und den Dingen, die man damit kaufen kann, hinterher, verlieren den Gesamtzusammenhang aus den Augen und hinterfragen nicht, was wir kaufen und warum.

Deshalb ist dieses Buch, *Mehr Geld für mehr Leben*, nach mehr als 25 Jahren auf dem Markt nach wie vor ein Spitzenklassiker, dessen Botschaft laut genug durch unsere Gesellschaft hallt, um neue Generationen zum Nachdenken anzuhalten und Vicki Robin aus ihrem friedvollen Ruhestand auf einer Insel zu holen, damit sie diese überarbeitete Fassung schreibt. Robins einzigartiger Ansatz verhilft diesem Buch zu seinem beispiellosen Durchhaltevermögen. Die überarbeitete Fassung wendet denselben Ansatz auf die stark veränderte Welt an, in der wir heute leben.

Der typische Rat zum Thema Geld ist viel zu unverbindlich, wenn es denn heißt: Wir alle haben unterschiedliche Werte und sollten unserem Herzen folgen. Wenn ich kostspielige Mittagessen im Restaurant liebe und Sie teure Autos, ist das fein! Sie können Ihr Geld für Dinge ausgeben, die Sie lieben, solange Sie entsprechend haushalten, um es sich leisten zu können, und hart arbeiten, um genug zu verdienen.

In Wahrheit ist das jedoch Quatsch: Wir sind alle Menschen und haben mehr Gemeinsamkeiten als Unterschiede. Die Philosophie vieler Jahrhunderte und die zunehmende wissenschaftliche Forschung der vergangenen Jahrzehnte haben uns gezeigt, dass der Mensch über ein paar wahrhaftige, generelle Glücksknöpfe verfügt, die gedrückt werden können – grundlegende Faktoren wie Freundschaft, Gesundheit, Gemeinschaft, Herausforderungen, die Sie mit Ihrem eigenen Einfallsreichtum überwinden, sowie das Gefühl, die Kontrolle über Ihr Leben zu haben. Diese Knöpfe funktionieren bei jedem.

Gleichzeitig lassen sich die meisten von uns durch die Vorstellungen von Komfort, Status und Luxus locken und befriedigen das Verlangen durch den Kauf entsprechender Produkte. Und wir sind sehr gut darin, einiges von diesem Plunder als unsere wahren Leidenschaften auszugeben. Der einzige Unterschied ist, für welche Dinge – und wie viele – wir uns entsprechend rechtfertigen. Mit schon ein paar der kostspieligen »wahren Leidenschaften« können Sie nahezu jedes Einkommen aufbrauchen und damit möglicherweise Ihre Chance auf jene größeren und wahrhaftigeren Glücksgewinne vertun.

Selbst die bekanntesten Finanz- und Geschäftsgurus wiederholen ihre Version des Mythos vom »Geld ausgeben macht glücklich«. Folgen Sie deren Rat und Sie enden möglicherweise an einem gut geölten Fließband Ihrer persönlichen Wünsche. Ihre geschickten Hände werden Ziele auf das eine Ende werfen und zufrieden vom anderen Ende Dinge Ihrer Wunschliste ziehen, trotzdem stehen Sie vielleicht immer noch auf demselben Fleck, auf dem Sie angefangen haben. Grenzenloses Verlangen ist eine der Fallgruben menschlicher Natur und eines der ersten Dinge, die Sie abstellen müssen, wenn Sie schneller vorankommen wollen.

Aus diesem Grund handelt *Mehr Geld für mehr Leben* von so viel mehr als nur Geld. Dieses Buch ist ein persönliches Entwicklungshandbuch, das Ihnen hilft, herauszufinden, was Sie wirklich aus Ihrem Leben machen wollen. Gleichzei-

tig trainiert dieses Buch Sie, von geldverschwendenden Gewohnheiten wegzukommen, die Sie wahrscheinlich entwickelt haben, und die Ihnen dabei im Weg stehen. Und »Training« ist wirklich eine gute Vorgehensweise: Sie werden langsam immer besser werden, indem Sie jeden Tag kleine Schritte wiederholen, die sich wie von selbst zu größeren Erfolgen summieren. Das mag Ihnen so vorkommen, als ginge es nur sehr langsam voran, bis Sie zurückblicken und Ihr altes Ich kaum wiedererkennen: »Wie konnte ich so viel von meiner Zeit und Energie jeden Tag vergeuden, ohne es überhaupt mitzubekommen?« Das Ergebnis dieses Trainings ist nicht nur ein verbessertes Finanzbild – sondern ein verbessertes Ich. Aus diesem Grund bleibt dieses Buch so populär.

Natürlich gibt es auch hier einen Gesamtzusammenhang: die ganze Welt mit allen Menschen und Lebewesen, die sich diesen Planeten teilen. Zu häufig wird uns beigebracht, dass unsere Kaufentscheidungen lediglich eine Frage persönlicher Präferenzen seien. So lange es genug Geld in unseren Brieftaschen und Platz für den entstehenden Müll in unseren Müll- oder Recyclingtonnen gibt, sind wir zum Kaufen bereit.

Aber fast alles, was wir kaufen, geht unbemerkt mit Zerstörung an anderer Stelle einher und diese Schäden haben sich in den letzten Jahrzehnten aufsummiert. Sich mit dem Konflikt zwischen unserem Lebensstil und den mittlerweile regelmäßigen Schlagzeilen über dessen Folgen zu beschäftigen, verursacht Stress. Die gute Nachricht ist, dass Sie in diesem Buch erfahren werden, inwiefern das Optimieren Ihres Lebensstils in Bezug auf Glück auch das Ausmaß der Zerstörung drastisch reduzieren wird, die in Ihrem Namen stattfindet.

Täuschen Sie sich nicht – es ist praktisch unmöglich, dieses Buch sorgfältig zu lesen, ohne Ihre finanzielle Situation für den Rest Ihres Lebens drastisch zu verbessern. Das Geld gehört definitiv dazu. Die einzigartige Macht dieser Methode beruht jedoch darauf, dass an der Wurzel des Problems – Ihren persönlichen Überzeugungen und Gewohnheiten – gearbeitet wird, statt nur an dem Symptom Ihrer monatlichen Konto- und Kreditkartenauszüge.

Falls Sie dieses Buch noch nie gelesen und diese Reise vorher nie unternommen haben, wappnen Sie sich, nehmen Sie sich Zeit, und nehmen Sie es ernst. Ihr komplettes Leben ist im Begriff, umgestaltet zu werden.

Mr. Money Mustache

Einleitung zur Neuauflage

Willkommen! Von den Millennials über die Generation X bis zu den Baby-Boomern – diese gründliche Überarbeitung von *Mehr Geld für mehr Leben* ist für Sie. Seit der Erstveröffentlichung ist dieses Buch zu einem zeitlosen Klassiker geworden, der Hunderttausenden von Menschen geholfen hat, ihre Einstellung zum Geld zu verändern. Die Werkzeuge sind gleich geblieben, aber die Welt hat sich geändert, und ich habe das bestmögliche Team zusammengebracht, damit es für die Welt von heute und viele kommende Jahre maßgeblich ist. Und für Sie.

Natürlich fragen Sie sich, ob es Ihnen helfen kann. Momentan? In Ihrer aktuellen Situation?

Kann es Ihnen helfen, aus den Konsumschulden herauszukommen, aufgeschobene Träume wiederzubeleben, Ihren Platz zu finden, einen Job aufzugeben, der nicht mehr zu Ihnen passt, genügend Geld zu haben, um sich einige Extras zu gönnen, Ihr Einkommen zu steigern, dafür zu sorgen, dass Ihre Ersparnisse länger reichen, und Sie sogar ganz davon zu befreien, nur des Geldes wegen zu arbeiten?

Es kann. Oder besser gesagt, Sie können – wenn Sie diese Werkzeuge nutzen.

Da Hunderttausende Menschen diese Werkzeuge bereits eingesetzt haben, kann ich Folgendes versprechen:

- Sie werden weniger Geld ausgeben und das Leben mehr genießen.
- Sie werden mehr Geld sparen, als Sie jemals für möglich gehalten haben.
- Sie werden Ihre Schulden abbauen und eine natürliche Abneigung entwickeln, mehr Geld auszugeben, als Sie haben, für Dinge, die Sie nicht wollen, um Menschen zu beeindrucken, die Sie nicht mögen (um es mit Robert Quillens Worten auszudrücken).
- Sie werden mehr Zeit für das haben, was wirklich zählt.
- Sie werden eine Menge über sich selbst lernen – relativ schmerzlos.

- Sie werden offen und ehrlich über Finanzen reden können, ohne sich dabei unwohl zu fühlen.
- Sie werden sich Ihre früheren Finanzfehler verzeihen und nach vorne schauen.
- Sie werden für den Ruhestand sparen und vielleicht viel früher dort hinkommen, als Sie sich jetzt vorstellen können.
- Sie werden Ihr Leben Ihren Werten widmen, anstatt Ihre Zeit dem Geld unterzuordnen.

Finanzielle Unabhängigkeit

Das Neun-Schritte-Programm dieses Buches soll Ihre Einstellung zu Geld neu gestalten und Ihnen helfen, finanziell unabhängig zu werden. Dadurch wird Ihre wertvollste Ressource – Ihre Zeit – befreit sowie Raum für mehr Glück, mehr Freiheit und mehr Sinn geschaffen.

Was bedeutet es, Ihre Einstellung zu Geld »neu zu gestalten«? Damit ist nicht gemeint, mehr oder weniger Geld zu bekommen; sondern zu wissen, wie viel Geld für Sie *ausreichend* ist, um jetzt und in Zukunft ein Leben zu führen, das Sie lieben. Es bedeutet, nicht länger ein Sklave des Geldes und der Wirtschaft zu sein, sondern bewusst Entscheidungen zu treffen. Jeder schafft das.

Was verstehen wir unter »finanziell unabhängig«? Grundsätzlich bedeutet Finanzielle Unabhängigkeit, nicht mehr wegen des Geldes arbeiten zu müssen. Darüber hinaus führt *Mehr Geld für mehr Leben* Sie durch einen Prozess der Befreiung, der Sie als Erstes von der Illusion befreit, dass der Kauf von Dingen Sie glücklich machen wird, oder dass »mehr« gleichzusetzen ist mit »besser«. Sie werden so klar erkennen, wodurch Ihr Finanzverhalten gesteuert wird, dass dieses Verhalten sich von selbst auflöst. Wenn Sie die Schritte des Programms durchlaufen, werden Ihre Schulden dahinschwinden. Mit dem Rückgang der Schulden werden Sie wie von selbst Ersparnisse aufbauen. Unerwartete Ausgaben lösen nicht länger den Panikknopf aus. Das Sparen wird zur Gewohnheit. Sie sparen mehr. Und mehr. Schließlich können Sie wählen, ob Sie zum Spaß oder für Geld arbeiten. So ist es vielen Menschen ergangen – und so kann es auch für Sie laufen.

Wenn Sie dieses Buch lesen und die Schritte durcharbeiten, werden Sie erkennen, dass Sie nicht schicksalergeben den Großteil Ihrer wachen Stunden dem Geldverdienen widmen müssen. Acht Stunden am Tag zu schufteln mag in unserer Gesellschaft üblich sein, aber Sie können Ihr Leben über andere Schnellstraßen steuern – mit Ausfahrten zu Ihrer wahren Bestimmung und einer angenehmeren Zukunft. Was werden Sie tun, wenn Sie nicht wegen des Geldes arbeiten müssen? Sie wissen das in diesem Augenblick vielleicht nicht, aber durch das Umsetzen der vorgeschlagenen Schritte wird sich so viel Klarheit, Fokus und Selbstvertrauen aufbauen, dass sich die Träume zeigen, die nur darauf warten, von Ihnen entdeckt zu werden.

Wie es ein *FI-ler* (unser Begriff für eine Person, die durch Umsetzen der Schritte finanziell unabhängig wurde) formuliert: »In diesem Buch geht es im Grunde nicht um Geld. Es ist ein Buch über das Leben.«

Wie dieses Buch entstanden ist

Lernen Sie Joe Dominguez kennen, den Schöpfer des Neun-Schritte-Programms. Von seiner Abstammung her Latino, aufgezogen mit »diesem Mist von Sozialfürsorge« von einer Mutter, die nie Englisch gelernt hat, wuchs er in Spanish Harlem, New York City, auf. Er war ein kleiner Kerl und unglaublich clever. Er konnte keine Muskelkraft einsetzen, um zu überleben, also wurde er zum Gehirn seiner Bande, lernte Sprengstoff herzustellen und Blitzangriffe auf Rivalen samt erfolgreicher Flucht zu planen. Sein Überlebensinstinkt wurde notwendigerweise geschärft, und teilweise stammt *Mehr Geld für mehr Leben* aus seiner Pfüffigkeit, Bedrohungen und Chancen einzuschätzen und aus allem lebend herauszukommen. So wie Joe es sah, war das Geldsystem dem Wohlfahrtssystem und dem Rechtssystem und dem Armutssystem ähnlich: Wie komme ich zu meinen Bedingungen damit klar, nutze es, ohne darin gefangen zu sein? Er machte nie einen Collegeabschluss, ergatterte jedoch einen Job bei einem Unternehmen an der Wall Street. Nicht zufrieden damit, nur die Grundlagen zu lernen, analysierte er das Finanzspiel und entwickelte schließlich Anfang der 1960er-Jahre einige der ersten Werkzeuge der Finanzanalyse, als Computer noch so groß waren wie Häuserblocks. Er investierte kein eige-

nes Geld, sondern verkaufte seine Expertise an eine der glanzvollen Investmentbanken und sparte sein Geld mit einem Ziel im Hinterkopf: sich mit 30 zur Ruhe zu setzen. Aussteigen aus dem Finanzspiel. Im Leben stehen und nicht in einem Job gefangen sein.

Joe und ich haben uns in den 1970er-Jahren privat und beruflich zusammengetan. Wir passten gut im Hinblick auf unser Lebensziel zusammen: diese Welt ein wenig besser zu hinterlassen, als wir sie vorgefunden haben. Obwohl unsere Unterschiedlichkeit manchmal nervte, hat sie in den meisten Fällen eine zündende Kreativität erzeugt, die zu fast zwei Jahrzehnten des Lehrens, Schreibens, Vortrāgehaltens und – wie wir hofften – Verbesserns der Welt führte. Joe war introvertiert. Ich war extrovertiert. Er war systematisch. Ich improvisierte gern. Er sah den Gesamtzusammenhang. Ich ähnelte eher einem Rennpferd, das sich etwas schnappt und losrennt. Von daher war ich auf seine breitere Perspektive angewiesen.

Der Höhepunkt unserer Arbeit, *Mehr Geld für mehr Leben*, überraschte uns alle durch den augenblicklichen Erfolg. Als Joe in den ersten Wochen des Jahres 1997 an Krebs starb, standen wir gerade auf dem Gipfel unseres Erfolgs. *Mehr Geld für mehr Leben* war zu einem Bestseller der *New York Times* geworden sowie fünf Jahre lang auf der *Business-Week*-Bestsellerliste. Wir glaubten, dass *Mehr Geld für mehr Leben* ein »Hebel sein würde, der lang genug ist, um die Welt zu ändern«, wenn genügend Menschen die Werkzeuge nutzen würden.

Nach Joes Tod setzte ich unsere Arbeit fort, mit Fokus auf die Unterstützung von Bewegungen, die der Umwelt und der Wirtschaft zugutekommen, mit den Anführern der gedeihenden Simplicity-Bewegung das gemeinsame Anliegen voranzutreiben und unsere Botschaft in die politischen Hallen der Macht und die weltweiten Netzwerke zu bringen, die an Nachhaltigkeit arbeiten. 2004, als auch bei mir Krebs diagnostiziert wurde, war das Rennpferd erlahmt, und der hochfliegende Traum, den Joe und ich hatten, »die Art und Weise umzugestalten, wie Amerikaner denken und Geld verdienen, ausgeben und sparen«, war trotz Hunderttausender dankbarer Leser nicht wirklich in Gang gekommen. Ich zog mich zurück, zog in ein Dorf mit vielleicht eintausend Einwohnern auf einer Insel im Nordwestpazifik und konzentrierte mich darauf, auf diesem kleinen Flecken unseres Planeten einen Unterschied zu bewirken.